

# Pures GOLD „auf Wanderschaft“



Die weltweite Bankenkrise wirkt sich in allen Bevölkerungskreisen aus. Aus Angst vor der weltweiten Rezession gibt es einen Run auf das edle Metall GOLD. Goldbarren und Goldmünzen werden in Tresoren versenkt und verschwinden in privaten Schatullen. Da das Vertrauen zu diversen Inlandbankern stark gestört ist, liegt die Vermutung nahe, dass in ‚glänzende Werte umgetauschte‘ Euros den Weg auch in Nicht-EU-Staaten (z.B. die Schweiz) nehmen.

VIP-News hat sich bei der deutschen Zollabfertigung nach den Ein- und Ausfuhr-Bestimmungen für GOLD erkundigt. Wie die Leitung der mobilen Kontrollgruppe Frankfurt mitteilt, ist Edelmetall „bei einem Transport bzw. Reise in oder aus einem Drittland (z.B. Schweiz) KEIN Barmittel und unterliegt **nicht** der Anmeldepflicht.“

Allerdings liebe VIP: Achtung **bei der Einfuhr** von GOLD! Da es im Reiseverkehr bei der Einfuhr nur eine Freigrenze für Waren im Wert bis zu 175.- Euro gibt, ist GOLD bei Überschreiten dieses Wertes zu verzollen. (3% Zoll plus 19 % Einfuhrumsatzsteuer).

Beim sog. „Verbringen“ (wie das Zollamt sagt) zwischen EG Mitgliedsstaaten ist Gold ab 10.000 Euro auf Befragen der Kontrollbeamten anzumelden. (Hierbei zählt der Zeitwert).

# Weltweit gilt „Sicherheitsstufe 1“

## Fazit Security 2008 - Weltmesse für Sicherheit und Brandschutz

Das Sicherheitsbedürfnis wächst weltweit enorm. Mit einem Besucherrekord von über 40.000 Gästen aus 115 Ländern konnte die Security 2008, Weltmesse für Sicherheit und Brandschutz, in Essen aufwarten. So wurden u. a. neue Videoüberwachungsanlagen mit verbesserter Kamertechnik, Zutrittssysteme mittels Handvenen-Erkennung vorgestellt und winzige Rauchmelder, die dank Gas-Sensoren früher Alarm schlagen. Trotz der gegenwärtigen Finanzkrise verzeichnet die Sicherheitsbranche erhebliche Zuwachsraten. Die auf der Security vertretenen Segmente setzten im vergangenen Jahr rund 10 Milliarden um. Die Sicherheitsmesse wird im nächsten Jahr in Moskau ihre Premiere feiern. Die Zahl der Fachbesucher aus Russland ist bereits in diesem Jahr erheblich gestiegen. Großes Interesse war bei Besuchern - auch aus anderen Ländern - für gepanzerte Fahrzeuge zu verzeichnen, insbesondere für Geländefahrzeuge.



Raimund Brummer [r.brummer@carlfriederichs.de](mailto:r.brummer@carlfriederichs.de)  
von der Spezialkarosseriebau Friedrichs Frankfurt [www.friederichs-frankfurt.de](http://www.friederichs-frankfurt.de) präsentiert  
ein mit Maschinengewehrkugeln und Granaten beschossenes Safety-Fahrzeug.

In Ergänzung von Alarmanlagen als zusätzlichen Sicherheitsschutz für Wohnhäuser bietet die Fa. Sidag GmbH aus Berlin [info@sidag.de](mailto:info@sidag.de) z.B. einen Houseguard mit Edelstahlgehäuse an... mit Reizgas-Anlage, bei dem Täter durch eine vorherige Warnansage von ihrem Vorhaben abgehalten werden sollen. Desweiteren: Ein Unternehmen aus Taiwan mit neuartiger Überwachungstechnik hat seinen Sitz auf deutschem Terrain in Stuttgart, die Fa. Acumen Int. Corp. [ag\\_sales2@acumenin.com](mailto:ag_sales2@acumenin.com)



Eines der gepanzerten Geländefahrzeuge, die für Botschaften,  
UN, Polizei etc. zum Einsatz kommen